

Vereinbarung zur Auftragsverarbeitung

gemäß Art. 28 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Vertragsparteien

Auftraggeber / Verantwortlicher	Name / Firma: _____ Anschrift: _____ E-Mail: _____ Kundennummer (optional): _____
Auftragnehmer / Auftragsverarbeiter	Matimi Hosting, Inhaber Michael Jeske c/o Christian Jahnke Gulisastraße 93 56072 Koblenz E-Mail: kontakt@matimi.de Website: matimi.de

Der Auftraggeber und Matimi Hosting werden nachfolgend gemeinsam als „Parteien“ bezeichnet. Diese Vereinbarung konkretisiert die datenschutzrechtlichen Pflichten der Parteien, soweit Matimi Hosting personenbezogene Daten im Auftrag des Auftraggebers verarbeitet.

1. Gegenstand und Dauer der Verarbeitung

Gegenstand der Verarbeitung ist die Bereitstellung und technische Betreuung von Hosting-Leistungen, insbesondere Webspace, Datenbanken, Domains, E-Mail-Diensten und zugehörigen Verwaltungsfunktionen. Soweit zusätzlich Webseitenpflege, technische Wartung oder vergleichbare Leistungen vereinbart werden, umfasst die Auftragsverarbeitung auch die dafür erforderlichen Verarbeitungsvorgänge.

Die Verarbeitung beginnt mit Bereitstellung der vereinbarten Leistung und dauert grundsätzlich für die Laufzeit des zugrunde liegenden Hauptvertrags. Gesetzliche Aufbewahrungs- oder Nachweispflichten bleiben unberührt.

2. Art und Zweck der Verarbeitung

Die Verarbeitung kann – abhängig von der Nutzung durch den Auftraggeber – das Speichern, Übermitteln, Bereitstellen, Ordnen, Auslesen, Sichern, Wiederherstellen, Löschen sowie technisch erforderliche Administrieren personenbezogener Daten umfassen.

Zweck ist die vertragsgemäße Bereitstellung einer Hosting-Infrastruktur einschließlich technischer Betriebs-, Sicherheits-, Backup- und Supportleistungen. Eine Verarbeitung zu eigenen Zwecken von Matimi Hosting erfolgt im Rahmen dieser Auftragsverarbeitung nicht.

3. Kategorien personenbezogener Daten

- Stammdaten und Kontaktdaten (z. B. Name, Anschrift, E-Mail-Adresse, Telefonnummer)
- Account-, Benutzer- und Authentifizierungsdaten, soweit vom Auftraggeber gespeichert
- Kommunikations- und Inhaltsdaten von Webseiten, Formularen, Datenbanken und E-Mail-Postfächern
- Vertrags-, Kunden- und Bestelldaten, soweit der Auftraggeber diese in der Hostingumgebung verarbeitet
- Nutzungs-, Protokoll-, Geräte- und Verbindungsdaten (z. B. IP-Adressen, Zeitstempel, technische Logdaten)
- Sonstige personenbezogene Daten, die der Auftraggeber eigenverantwortlich in der bereitgestellten Hostingumgebung verarbeitet

Besondere Kategorien personenbezogener Daten nach Art. 9 DSGVO dürfen nur verarbeitet werden, wenn dies vom Auftraggeber rechtmäßig veranlasst wurde und die vereinbarten technischen Schutzmaßnahmen hierfür geeignet sind.

4. Kategorien betroffener Personen

- Kunden, Interessenten und Ansprechpartner des Auftraggebers
- Websitebesucher und Nutzer von Online-Angeboten des Auftraggebers

- Beschäftigte, Mitglieder, Lieferanten oder sonstige Geschäftspartner des Auftraggebers
- Absender und Empfänger von E-Mail-Kommunikation
- Weitere Personen, deren Daten der Auftraggeber rechtmäßig in der Hostingumgebung verarbeitet

5. Weisungsgebundenheit und Verantwortlichkeit

Der Auftraggeber bleibt für die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung, die Rechtsgrundlagen, Informationspflichten gegenüber betroffenen Personen sowie die Wahrung der Betroffenenrechte verantwortlich.

Matimi Hosting verarbeitet personenbezogene Daten ausschließlich auf dokumentierte Weisung des Auftraggebers, soweit keine gesetzliche Verpflichtung zu einer abweichenden Verarbeitung besteht. Hält Matimi Hosting eine Weisung für datenschutzrechtlich unzulässig, wird der Auftraggeber hierauf hingewiesen; die Ausführung kann bis zur Klärung ausgesetzt werden.

6. Pflichten von Matimi Hosting

- Verarbeitung nur im Rahmen dieser Vereinbarung, des Hauptvertrags und dokumentierter Weisungen des Auftraggebers
- Wahrung der Vertraulichkeit und Beschränkung von Zugriffsrechten auf erforderliche Personen
- Umsetzung angemessener technischer und organisatorischer Maßnahmen
- Unterstützung bei Betroffenenanfragen, soweit die bei Matimi Hosting verarbeiteten Daten betroffen sind
- Unterstützung bei Pflichten nach Art. 32 bis 36 DSGVO, soweit Art und Umfang der Verarbeitung dies ermöglichen
- Information über relevante Datenschutzverletzungen ohne unangemessene Verzögerung
- Bereitstellung angemessener Nachweise zur Einhaltung der vereinbarten Datenschutzpflichten

7. Vertraulichkeit

Matimi Hosting stellt sicher, dass Personen, die Zugriff auf personenbezogene Daten erhalten, zur Vertraulichkeit verpflichtet sind oder einer angemessenen gesetzlichen Verschwiegenheitspflicht unterliegen. Zugriff wird nur gewährt, soweit dies zur Erfüllung der vereinbarten Aufgaben erforderlich ist.

8. Technische und organisatorische Maßnahmen

Matimi Hosting trifft unter Berücksichtigung des Stands der Technik, der Implementierungskosten sowie Art, Umfang, Umständen und Zwecken der Verarbeitung angemessene technische und organisatorische Maßnahmen gemäß Art. 32 DSGVO.

Die zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses vorgesehenen Maßnahmen sind in Anlage 2 beschrieben. Der Auftragnehmer darf gleichwertige oder verbesserte Maßnahmen einsetzen, sofern das vereinbarte Schutzniveau nicht unterschritten wird.

9. Unterauftragsverarbeiter

Der Auftraggeber erteilt Matimi Hosting eine allgemeine Genehmigung zum Einsatz weiterer Auftragsverarbeiter (Unterauftragsverarbeiter), soweit diese für die Erbringung der Hosting- und Infrastrukturleistungen erforderlich sind.

Matimi Hosting informiert den Auftraggeber über beabsichtigte Änderungen in Bezug auf die Hinzuziehung oder Ersetzung von Unterauftragsverarbeitern. Der Auftraggeber kann aus berechtigten datenschutzrechtlichen Gründen innerhalb einer angemessenen Frist widersprechen.

Matimi Hosting verpflichtet Unterauftragsverarbeiter vertraglich zu Datenschutzpflichten, die den Anforderungen des Art. 28 DSGVO entsprechen. Die bei Erstellung dieses Dokuments vorgesehenen Unterauftragsverarbeiter sind in Anlage 3 aufgeführt.

10. Unterstützung des Auftraggebers

- Auskunft, Berichtigung, Löschung und Einschränkung der Verarbeitung
- Datenübertragbarkeit, soweit technisch einschlägig

- Sicherheitsmaßnahmen und Bewertung von Datenschutzverletzungen
- Datenschutz-Folgenabschätzungen und vorherige Konsultationen, soweit die Verarbeitung dies erfordert

Der Umfang der Unterstützung richtet sich nach Art der Verarbeitung und den Matimi Hosting verfügbaren Informationen. Außergewöhnlicher Zusatzaufwand kann, soweit zulässig und vorab abgestimmt, gesondert vergütet werden.

11. Datenschutzverletzungen

Matimi Hosting informiert den Auftraggeber ohne unangemessene Verzögerung über bekannt gewordene Verletzungen des Schutzes personenbezogener Daten, soweit die Verletzung Daten betrifft, die im Auftrag des Auftraggebers verarbeitet werden.

Soweit verfügbar, stellt Matimi Hosting die Informationen bereit, die der Auftraggeber zur Bewertung und Erfüllung seiner Pflichten nach Art. 33 und 34 DSGVO benötigt.

12. Nachweise und Kontrollen

Matimi Hosting stellt dem Auftraggeber die Informationen zur Verfügung, die zum Nachweis der Einhaltung der Pflichten aus Art. 28 DSGVO erforderlich sind. Angemessene Kontrollen oder Audits sind nach vorheriger Abstimmung möglich, soweit berechnete Interessen, Sicherheitsanforderungen, Vertraulichkeit und Rechte anderer Kunden gewahrt werden.

Nachweise geeigneter Zertifizierungen, Prüfberichte oder Unterlagen von Unterauftragsverarbeitern können – soweit geeignet – zur Erfüllung von Kontrollpflichten herangezogen werden.

13. Rückgabe und Löschung

Nach Beendigung der beauftragten Verarbeitung werden personenbezogene Daten nach Wahl des Auftraggebers gelöscht oder – soweit technisch möglich und vereinbart – zurückgegeben, sofern keine gesetzliche Pflicht zur weiteren Speicherung besteht.

Systembedingte Sicherungskopien können bis zum regulären Ablauf der jeweiligen Backup-Zyklen fortbestehen. Sie dürfen in dieser Zeit ausschließlich zu Sicherungs- und Wiederherstellungszwecken verarbeitet werden und werden anschließend entsprechend dem vorgesehenen Löszyklus überschrieben oder gelöscht.

14. Drittlandverarbeitung

Soweit im Rahmen der Leistung personenbezogene Daten in der Schweiz verarbeitet werden, erfolgt dies auf Grundlage des für die Schweiz bestehenden Angemessenheitsbeschlusses der Europäischen Kommission. Sollte diese Grundlage entfallen oder sich wesentlich ändern, werden die Parteien die erforderlichen zusätzlichen Garantien vereinbaren, soweit dies für die Fortführung der Verarbeitung erforderlich ist.

15. Schlussbestimmungen

Diese Vereinbarung ergänzt den jeweiligen Hauptvertrag über Hosting- oder Betreuungsleistungen. Bei Widersprüchen zu datenschutzrechtlichen Regelungen des Hauptvertrags gehen die Bestimmungen dieser Vereinbarung vor.

Änderungen und Ergänzungen dieser Vereinbarung sollen in Textform dokumentiert werden. Soweit einzelne Bestimmungen unwirksam sein sollten, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen unberührt.

Anlage 1 - Beschreibung der Verarbeitung

Gegenstand	Bereitstellung und Betrieb von Webhosting-, Datenbank-, E-Mail- und optionalen Wartungs-/Pflegeleistungen.
Dauer	Für die Dauer des Hauptvertrags; Backup- und gesetzliche Aufbewahrungsfristen können darüber hinaus wirken.
Zweck	Technische Bereitstellung, Betrieb, Sicherheit, Backup, Wiederherstellung, Support und Administration der vereinbarten Dienste.
Art der Verarbeitung	Speichern, Übermitteln, Bereitstellen, Ordnen, Auslesen, Sichern, Wiederherstellen, Löschen und technisch erforderliche Administration.
Datenarten	Siehe Ziffer 3 dieser Vereinbarung.
Betroffene Personen	Siehe Ziffer 4 dieser Vereinbarung.
Weisungsweg	Grundsätzlich per E-Mail an kontakt@matimi.de oder über einen vereinbarten Support-/Ticketkanal.

Anlage 2 - Technische und organisatorische Maßnahmen (TOM)

Die folgenden Maßnahmen bilden einen allgemeinen Mindest- und Rahmenstand ab. Konkrete Einstellungen können je nach gebuchtem Paket, Kundenkonfiguration und technischem Stand variieren.

Zutritts- und physischer Schutz

Betrieb der Hosting-Infrastruktur in einem professionellen Rechenzentrum; physische Sicherheitsmaßnahmen werden durch den Infrastrukturprovider umgesetzt.

Zugangs- und Zugriffsschutz

Konten- und rollenbezogene Zugänge zu Verwaltungsoberflächen; Einsatz individueller Zugangsdaten; Berechtigungen werden auf das erforderliche Maß beschränkt. Sichere Passwörter und verfügbare Mehrfaktor-Mechanismen sollen genutzt werden.

Übertragung und Verschlüsselung

Unterstützung verschlüsselter Verbindungen, insbesondere TLS/SSL für Websites und verschlüsselte Mail-Protokolle, soweit vom jeweiligen Dienst unterstützt und aktiviert.

Verfügbarkeit und Wiederherstellbarkeit

Automatisierte Full-Backups der Hosting-Infrastruktur in einem 24-Stunden-Rhythmus sowie zusätzliche Disaster-Backup-Mechanismen des Infrastrukturproviders; Wiederherstellung im Rahmen der technischen Möglichkeiten und des gebuchten Leistungsumfangs.

System- und Anwendungssicherheit

Regelmäßige Sicherheits- und Softwareupdates der von Matimi Hosting verwalteten Komponenten; Spamfilter und Virenschutz für unterstützte E-Mail-Dienste; technische Maßnahmen gegen missbräuchliche Zugriffe im Rahmen der Provider-Infrastruktur.

Protokollierung und Nachvollziehbarkeit

Technisch erforderliche Server- und Systemprotokolle können zur Sicherstellung des Betriebs, zur Fehleranalyse und zur Abwehr von Angriffen verarbeitet werden.

Mandantentrennung

Logische Trennung von Kundenkonten, Domains, Webspaces, Datenbanken und E-Mail-Diensten über die Hosting-Verwaltungsplattform.

Datenschutzorganisation

Vertrauliche Behandlung von Kundendaten, dokumentierte Weisungswege, Prüfung von Berechtigungen sowie datenschutzgerechte Auswahl und vertragliche Einbindung von Unterauftragsverarbeitern.

Anlage 3 - Unterauftragsverarbeiter

Unternehmen	Anschrift	Leistung	Verarbeitungsort	Grundlage
hosttech GmbH	Brunnenstraße 196, 10119 Berlin, Deutschland	Reseller-Hosting / Server-, Speicher-, E-Mail-, Datenbank- und Backup- Infrastruktur	Schweiz (Datarock, Nottwil)	Art. 28 DSGVO; für die Schweiz Angemessenheitsbe- schluss nach Art. 45 DSGVO

Hinweis: Diese Liste ist vor Nutzung mit den tatsächlich eingesetzten technischen Dienstleistern abzugleichen. Weitere Dienstleister sind aufzunehmen, wenn sie personenbezogene Daten des Auftraggebers als Unterauftragsverarbeiter verarbeiten.

Abschluss / Dokumentation der Vereinbarung

Die Vereinbarung kann schriftlich oder elektronisch geschlossen werden. Wird sie elektronisch in den Bestellprozess einbezogen, sollte die Annahme einschließlich Versionsstand und Zeitpunkt nachvollziehbar dokumentiert werden.

Ort, Datum	Ort, Datum
Name / Firma Auftraggeber	Matimi Hosting
Vertretungsberechtigte Person	Michael Jeske
Unterschrift / elektronische Annahme	Unterschrift / elektronische Annahme

Version: 1.0 - Stand 28.07.2026

Dokument-ID: MATIMI-AVV-1.0